



Mit 6:0 feigten die Sportstudentinnen der TUM die Konkurrentinnen aus Mailand vom Platz. Das macht Laune auf die Fußballweltmeisterschaft der Frauen 2011 in Deutschland!

TUM-Sportler gewinnen in Paris

Müde, erschöpft, aber überglücklich kehrten die Sport-Studierenden der TUM aus Paris zurück. Sie hatten schließlich den internationalen Universitäts-Vergleichswettkampf »Challenge du monde des Grandes Écoles et Universités 2010« mit insgesamt 64 Universitäten aus sechs Ländern für sich entschieden.

Ein reines Team aus Individualsportlern und Leichtathleten hätte die TUM aber nicht zum Sieg geführt. Denn neben verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik mussten die Sportler am Ende noch Ballgefühl in einer Mannschaftssportart beweisen. Beim Fußballspiel der Damen konnten die Studentinnen mit einem überragenden 6:0-Sieg die Teams aus Frankreich und Italien deplatzen. Die Herren erreichten immerhin einen ansehnlichen dritten Platz. In der Gesamtwertung ver-

buchte die TUM ausgezeichnete fünf Siege für sich. Anja Saumweber siegte im Hochsprung der Damen ebenso wie Alexander Krämer im Weitsprung der Herren. Je ein erster Platz ging an die 10-x-200-m-Staffel und die 10-x-1000-m-Staffel. Otto Huber, Fachleiter Leichtathletik und Coach der Mannschaft, war überwältigt von den sportlichen Fähigkeiten und dem Teamgeist seiner Mannschaft und hofft, dass alle im nächsten Jahr wieder dabei sind. Der Vergleichswettkampf der Universitäten wurde in diesem Jahr zum ersten Mal international ausgeschrieben. Er dient auch als Kontaktbörse für Studierende und zukünftige potenzielle Arbeitgeber.